

Servicetechniker mit großem Herz für herzkrankte Kinder



Gewinn einer Team-Challenge fließt in die vielseitige Arbeit des Vereins Herzkinder Österreich.

Linz/Wiener Neudorf, 20. November 2020 – Mit einem Scheck über 1.500 Euro stellten sich Christoph Hable, Serviceleiter von Toyota Material Handling Austria und Senior-Techniker Harald Ortauf bei Herzkinder Österreich-Präsidentin und Geschäftsführerin Michaela Altendorfer ein. Das Geld spendete das Servicetechniker-Team für die Gebiete Steiermark/Kärnten, das den Betrag bei einer Team-Challenge gewonnen hatte. „Mit unserer Spende wollen wir Herzkinder Österreich und deren Wert der Menschlichkeit unterstützen“, erklärten Christoph Hable und Harald Ortauf. Toyota Material Handling Austria ist es ein großes Anliegen, die Themen Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung verstärkt in den Mittelpunkt zu rücken. Aus diesem Grund unterstützt das Unternehmen auch immer wieder lokale Initiativen, Vereine und wohltätige Organisationen mit Sach- und Geldspenden. Toyota Material Handling ist Weltmarktführer im Bereich Flurförderzeuge. Produkte des

Unternehmens bewegen jeden Tag Millionen von Gütern, die Menschen überall auf der Welt benötigen. Toyota Material Handling steht für Qualität und bietet beste Lösungen, Technologien und Dienstleistungen. Das zukunftsorientierte, international agierende Unternehmen ist ein stabiler Arbeitgeber, der die Innovationskraft seiner Mitarbeitenden zu schätzen weiß und anerkennt.

Umfassendes Aufgabengebiet

„Wir freuen uns über jeden Betrag, der in unsere Arbeit fließt“, betont Herz Kinder Österreich-Präsidentin und Geschäftsführerin Michaela Altendorfer. Zu den Aufgaben des Vereins gehören unter anderem die Schwangerschaftsbetreuung, Information und Beratung der Angehörigen herzkranker Kinder über die Symptome, Folgezustände und Behandlungsmöglichkeiten von Herzerkrankungen im Kindesalter bis zur Begleitung durch den Krankenhausaufenthalt des Kindes während der Herzoperationen. Finanzschwache Familien werden bei der Behandlung ihres herzkranken Kindes schnell und unbürokratisch unterstützt und es gibt Hilfestellung für Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (EMAH). Zu den weiteren Aufgaben gehört die Betreuung der Teddyhäuser in Linz und Wien. Hier finden Herzfamilien Platz, die als Begleitpersonen in den Kinderherzzentren Linz und Wien kein freies Bett bekommen.

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herz Kinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche, EMAH – Erwachsene mit angeborenem Herzfehler – und deren Familien. Der Verein eröffnete 2008 ein Teddyhaus in Linz, 2015 ein weiteres in Wien. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herz Kinder und deren Angehörige eingerichtet. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herz Kinder Österreich. Bei der Erste Bank – AT13 2011 1890 8909 8000 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar.